

RS OGH 1996/11/26 1Ob2138/96k, 6Ob174/05i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.11.1996

Norm

ABGB §709

Rechtssatz

Der Erblasser kann (nicht nur eine unmittelbar von ihm selbst von Todes wegen errichtete Stiftung zum Erben einsetzen beziehungsweise mit einem Vermächtnis bedenken, sondern auch) die Errichtung der (letztlich bedachten) Stiftung als Auftrag (Auflage) in die Hände des Erben oder des Vermächtnisnehmers legen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2138/96k
Entscheidungstext OGH 26.11.1996 1 Ob 2138/96k
Veröff: SZ 69/263
- 6 Ob 174/05i
Entscheidungstext OGH 25.08.2005 6 Ob 174/05i
Auch; Beisatz: Hier: Letztwillig errichtete Stiftung nach dem Bundes-Stiftungs- und Fondsgesetz (BStFG). (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106746

Dokumentnummer

JJR_19961126_OGH0002_0010OB02138_96K0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at